

Weckherlin, Georg Rodolf: Ueber den tod Herrn Christians des dapferen herzog

- 1 Du, tod, bist, zweifels ohn, ohn augen und verstand,
- 2 weil den verzagten du, dich fliehend, nicht nachlaufest,
- 3 weil du die dapfersten am ersten hinweg raufest,
- 4 darunder dieser held, des teutschen reichs wohlstand;
- 5 dan hätt ihn dein gesicht und witz nur können sehen,
- 6 so hättest, sparend ihn, du müssen selbs gestehen,
- 7 daß mehr volkreich dein reich durch sein, dan deine hand.

(Textopus: Ueber den tod Herrn Christians des dapferen herzogen und starken heldens von Braunschweig. Abgerufen